



Simone Fischer

Hausadresse:
Rathaus, Marktplatz 1
70173 Stuttgart

Postadresse:
70161 Stuttgart

Telefon 0711 216-60679
Fax 0711 216-60950

Simone.Fischer@stuttgart.de

GZ: SJG

10. Dezember 2014

Stuttgarter Fokus-Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK Arbeitsgruppe 3 „Bauliche Barrieren im öffentlichen Raum“ 1. Sitzung am 17.11.2014 Protokoll

1. Begrüßung und Allgemeines

Frau Bewer (Breuninger-Stiftung) und Herr Tattermusch (Sozialamt) begrüßen die Teilnehmenden im Generationenhaus Heschlach und erläutern den Ablauf der Arbeitsgruppensitzung.

Es wird ein Ergebnisprotokoll der Sitzung erstellt. Dieses wird allen Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt, so dass sie Rückmeldungen geben können. Bei der nächsten Arbeitsgruppensitzung wird das Protokoll dann gemeinsam verabschiedet und anschließend auf der Internetseite www.stuttgart-inklusiv.de veröffentlicht. Auf dieser Seite finden sich auch alle weiteren Informationen zum Aktionsplan und zu dem Stand der einzelnen Arbeitsgruppen.

Alle Teilnehmenden stellen sich kurz vor und erläutern ihren persönlichen Bezug zum Thema „Bauliche Barrieren im öffentlichen Raum“. Die Antworten werden auf Karten gesammelt.

2. Themensammlung

Die Arbeitsgruppe einigt sich auf eine Liste an Themen, die in den kommenden Sitzungen bearbeitet werden sollen. Dazu stellt Frau Bewer die bereits vorhandenen Themenvorschläge aus der Auftaktveranstaltung vom 14. Oktober 2014 vor und bittet die Teilnehmenden um Ergänzung weiterer Themen. Es werden vier Schwerpunktthemen gebildet (siehe Anlage).

3. Klärung von Zuständigkeit und Gruppierung der Themen

Es wird geklärt, welche der genannten Themen in den Aufgaben- und Zuständigkeitsbereich der Landeshauptstadt Stuttgart gehören und auf welche andere Stellen die Stadt „nur“ einwirken kann (siehe Anlage).

Die Teilnehmenden einigen sich darauf, dass die Themenpunkte „Mehr Wohnraum für behinderte Menschen“ und „Wir brauchen Zielvereinbarungen zur Barrierefreiheit mit privaten Bauträgern“ in der Arbeitsgruppe 1 (Wohnen) und der Themenpunkt „Bei öffentlichen Bauvorhaben soll vorab ein Expertengremium Betroffener gehört werden“ in der Arbeitsgruppe 4 (Die Stellung von Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft) bearbeitet werden soll.

Es wird vereinbart, dass zu den vier Schwerpunktthemen in der nächsten Sitzung jeweils ein Input erfolgen wird:

- 1.) ÖPNV: Herr Krauß (SSB)
- 2.) Verkehr: Herr Krauß (SSB) und Herr Chakar (Tiefbauamt)
- 3.) + 4.) Stadt als Bauherrin und Planerin: wird noch durch Herrn Siebers (Referat T) benannt – Kooperation zw. Vertretern aus Referat „Technik“ (Hochbauamt; Tiefbauamt; Garten-, Friedhofs- und Forstamt, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart) und Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung

In der Arbeitsgruppe wurde diskutiert, wie der Themenbereich „Behindertenstadtführer“ weiter behandelt werden soll. Es wurde vereinbart, dass dieser Themenbereich in der Arbeitsgruppe 7 „Weitere Themen“ behandelt wird, da auch in den anderen Arbeitsgruppen viele Themen diesen Schwerpunkt betreffen. Herr Müller (ZsL) wird in einer Sitzung der Arbeitsgruppe 7 einen Input dazu geben.

Ggfs. sind Themen und Ergebnisse zum Thema Alter aus der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Gesundheitsamtes für diese Arbeitsgruppe relevant und können eingebracht werden. Es erfolgt eine Anfrage beim Gesundheitsamt über die Verwaltung.

Es wird diskutiert, dass der Titel der Arbeitsgruppe zu spezifisch ist. Künftig wird die Arbeitsgruppe „Barrieren im öffentlichen Raum“ genannt.

4. Weiterer Ablauf

Die nächste Arbeitsgruppensitzung findet am Montag, den 02.02.2015 um 13:30 Uhr im Generationenhaus Heschlach statt.

Aufgrund der Komplexität des Themas wird evtl. ein Zusatztermin erforderlich. Die nächste Sitzung wird abgewartet und es wird dann geklärt, ob und ggfs. wann eine weitere Sitzung stattfinden wird.

Verantwortlich für das Protokoll: Simone Fischer